



Jahres- bericht 2018

Inhalt

- 3** Bericht Stiftungsratspräsident
- 4** Bericht Geschäftsleitung
- 6** Stiftungsrat
- 7** Finanzbericht
- 8** Bilanz
- 9** Erfolgsrechnung
- 10** Fakten & Zahlen

Bericht Stiftungsratspräsident

Einleitung

An sechs Ausschusssitzungen und zwei Stiftungsrats-sitzungen haben wir intensiv über die vorgelegten und beantragten Geschäfte diskutiert und die entsprechenden Beschlüsse gefasst. Ebenfalls fand ein halbtägiger Workshop statt, in dem die Priorisierung der Umbauaktivitäten im Alterswohnheim Buochs festgelegt wurden.

Am 27. September 2018 hat uns das Gesundheitsdepartement über die neue OBSAN-Studie informiert. Aus dieser Studie geht hervor, dass wir bis ins Jahr 2040 massiv mehr Pflegepersonal benötigen werden. Wir werden sehr grosse Anstrengungen unternehmen müssen, um den Pflegeberuf und die Ausbildungsplätze attraktiver zu gestalten.

Alterszentrum

Der Gestaltungsplan Städelgarten wurde angepasst und durchläuft das kantonale Genehmigungsverfahren. Im Weiteren werden notwendige Ergänzungen und Anpassungen im Siegerprojekt «5 Freunde» vorgenommen und die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten für eine Baubewilligung vorangetrieben.

Bauliche Bedürfnisse im bestehenden AWH

Im November hat der Stiftungsratsausschuss einen Workshop betreffend Strategie im Projekt «Ausbau Alterswohnheim» durchgeführt. Vorgängig wurden verschiedene externe Gutachten über den Zustand des Hauses (Elektrotechnik, Heizung/Lüftung/Kälte, sanitäre Anlagen und Installationen, hindernisfreies Bauen, Brandschutz) erstellt. Anhand dieser Unterlagen, sowie der vorliegenden Kostenschätzungen, hat der Ausschuss eine Prioritätenliste der Teilprojekte erstellt, welche dem Stiftungsrat inkl. Planungskredit zur Genehmigung vorgelegt wird.

Zukunft – Personelles

Bis ins Jahr 2025 werden im Alterswohnheim Buochs ca. 30 Angestellte (d. h. ein Drittel unseres Personalbestandes) in den verdienten Ruhestand gehen. Wir müssen bereits jetzt grosse Anstrengungen bei der Personalrekrutierung unternehmen, damit wir in keinen personellen Engpass geraten.

Ende Mai 2019 verlässt uns die Bereichsleiterin Pflege und Betreuung, Frau Susanne Lindauer. Wir danken ihr für ihren Einsatz und wünschen ihr beruflich und privat alles Gute.

Aktuell überprüfen wir das seit 7 Jahren bestehende Organigramm im Hinblick auf die heutigen und künftigen Anforderungen.

Dank

Wiederum geht ein sehr intensives Alterswohnheimjahr zu Ende. Herzlichen Dank meinen Ausschussmitgliedern für die intensive und konstruktive Zusammenarbeit.

Ein sehr grosses Dankeschön für ihren grossen Einsatz und Unterstützung geht an die Geschäftsleitung, unter dem Vorsitz von Sarah Frey, Geschäftsführerin, sowie Beatrice Rohrer, Bereichsleiterin Hotellerie und Susanne Lindauer, Bereichsleiterin Pflege und Betreuung.

Ein herzliches Dankeschön allen Mitarbeitenden. Dank ihrem grossen Einsatz und Engagement fühlen sich die Bewohner in unserem Alterswohnheim sehr wohl. Wir wissen, dass sehr viele gute Geister im Hintergrund uneigennützig und mit grossem Einsatz für das Alterswohnheim arbeiten. Auch ihnen danke ich bestens.

Ich freue mich, dass ich mit einem sehr motivierten Team die anstehenden Projekte und Aufgaben angehen kann.

Markus Wyss
Stiftungsratspräsident



Bericht Geschäftsleitung

Mit offenen Herzen in die Zukunft schauen

Veränderung – es wird anders ...

Auch im Alterswohnheim Buochs machen wir uns auf die anstehenden Veränderungen bereit. Zwei bauliche Grossprojekte werden uns in den nächsten drei bis fünf Jahren stark beschäftigen und unsere Zukunft prägen.

Diese Veränderungen haben uns zu unserem Betriebsziel 2018 geführt. Mit offenem Herzen, aber auch mit Vertrauen, wollen wir gemeinsam in die Zukunft schauen. Wir sind überzeugt, dass uns die Neuerungen in eine erfolgreiche Zukunft steuern werden.

Auch kleinere Veränderungen zeigen sich in unserem Alltag. Wie auf dem Titelbild des Jahresberichtes gezeigt, freuen sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner über die Möglichkeit – unter kundiger Anleitung der Aktivierungsfachfrau Sarah Heini – ihre Fitness zu stärken. Hierbei geht es nicht darum, möglichst viel Gewicht stemmen zu können, sondern darum, das eigene Körpergefühl zu stärken, die Körperspannung zu erhöhen und durch gezielten Muskelaufbau Stürzen vorzubeugen und das allgemeine Wohlbefinden zu stärken. Das Angebot ist sehr beliebt und macht allen Beteiligten Freude.

Alterszentrum 5 Freunde

Unsere Zukunft steht vor der Tür – und doch braucht es immer wieder viel Geduld. Die Planungsarbeiten für die Alterswohnungen im Projekt «Alterszentrum – 5 Freunde» sind in vollem Gange. Doch können wir erst in einigen Jahren mit deren Fertigstellung rechnen. Aktuell laufen die Arbeiten an der Überarbeitung des Gestaltungsplanes, welche sich noch bis ins Frühjahr 2020 hinziehen werden.

Parallel dazu arbeiten wir schon intensiv mit den Architekten und Fachplanern an der Gestaltung der neuen Lingerie, welche in einem der neuen Häuser geplant ist. Hierfür ist eine detaillierte Kennzahlenerarbeitung im Bereich der heutigen Lingerie enorm wichtig. Diese Kennzahlen konnten wir im 2018 ausbauen. Sie liefern uns eine wichtige Grundlage für die Berechnung der neuen Lingerie.

Interne Bauprojekte

Unser Präsident Markus Wyss hat schon über die internen Bauarbeiten berichtet. Wir freuen uns, dass wir vom Stiftungsrat und Stiftungsratsausschuss die nötige Unterstützung für die Weiterentwicklung des Betriebes erhalten.

Führung

Wir freuen uns sehr auf die Zukunft des Alterswohnheims – doch diese Veränderungen wollen begleitet sein für all unsere Mitarbeitenden. Diese Begleitung macht nicht Halt vor der eigenen Weiterentwicklung.

Wir unterstützen und fördern unsere Mitarbeitenden mit wiederkehrenden Teamentwicklungen in allen Teams und Bereichen. Um die anstehenden Veränderungen mittragen und positiv beeinflussen zu können, braucht es uns alle. Und nicht immer sind wir selber in der Lage, den Umgang mit den Veränderungen in einem positiven Sinne zu unterstützen. Daher wollen wir auch hier hinschauen und rechtzeitig die Veränderungen anpacken und aktiv mitwirken. So werden wir gemeinsam das Ziel erreichen.

Auch diese Veränderungen beginnen in der Führung – was uns dazu veranlasst hat, unsere eigene Führungskultur zu reflektieren. Wir konnten mit dem Kader die Führungsgrundsätze im Alterswohnheim Buochs überarbeiten und uns gemeinsam zu deren Umsetzung und Einhaltung erklären.

Im neuen Jahr werden auch neue Führungspersonen die Leitung des Alterswohnheim Buochs prägen. Seit Dezember 2018 können wir auf ein neues Kadermitglied, Frau Joanne Imfeld, Leiterin Administration/Zentrale Dienste, zählen, welche die Kader mit der Führung aller Mitarbeitenden in der Administration sowie die Geschäftsleitung in Projektarbeiten unterstützt. Weiter werden wir im 2019 einen personellen Wechsel in der Bereichsleitung Pflege und Betreuung haben, da uns Frau Susanne Lindauer per Ende Mai 2019 verlässt.

Umfragen Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter

Ein offenes Ohr haben – Hinhören – Zuhören – Nachfragen ... es lohnt sich immer.

Regelmässig im Abstand von drei Jahren führen wir Umfragen bei den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Angehörigen sowie bei den Mitarbeitenden durch. Die Bewohner werden durch externe und unabhängige Fachpersonen in einem Interview befragt, die Angehörigen und Mitarbeitenden werden mit einem anonymen Fragebogen durch eine spezialisierte Firma befragt.

Weshalb diese Befragungen? Wir wollen unser Handeln und unser Angebot laufend überprüfen und hinterfragen. Da liegt es auf der Hand, dass wir die Direktbetroffenen nach ihrer Meinung fragen. Es freut uns, dass wir in allen drei Befragungen sehr viele Rückmeldungen erhielten. Gerne werden wir diese auswerten und nötige Veränderungen angehen. Auch werden wir die heute schon positiven Rückmeldungen als Herausforderung ansehen, diesen Wert in der nächsten Befragung wiederum auf mindestens demselben hohen Niveau halten zu können.

Wir danke allen Beteiligten für ihre wertvolle Rückmeldung!

Unser Alterswohnheim

Wer im 2018 unsere Website besuchte, konnte feststellen, dass diese in einem überarbeiteten Layout erscheint. Um uns zu verändern brauchen wir nicht den einen grossen Schritt – wir sind laufend daran und erreichen mit vielen kleinen Schritten das Ziel. Seien Sie herzlich willkommen im Alterswohnheim Buochs!

Dank

Ein herzlicher Dank geht an alle Mitarbeitenden des Alterswohnheim Buochs sowie an den Stiftungsratsausschuss und Stiftungsrat für die aktive und positive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Sarah Frey
Geschäftsführerin

Beatrice Rohrer
Bereichsleiterin Hotellerie



Stiftungsrat

Stiftungsratsausschuss

Präsident

Markus Wyss | Buochs (A)

Vizepräsidentin

Sandra Hophan | Buochs (B)

Mitglieder Ausschuss

Markus Barmettler | Buochs (C) ¹

Patrik Würsch | Buochs (D) ²

Urs Barmettler | Buochs (E)

Vreni Achermann | Buochs (F)

Protokollführung

Inge Oswald | Buochs

¹ bis 28.6.2018

² ab 29.6.2018

Mitglieder Stiftungsrat

Esther Stutz | Buochs

Bebbo Odermatt | Buochs
Delegierter Pro Senectute

Stefan Barmettler | Buochs
Delegierter Genossenkorporation
Buochs

Dr. Reto Meuli | Buochs
Delegierter Unterwaldner
Ärztegesellschaft

Natalie Rüttimann | Buochs
Delegierte röm. kath. Kirch-
gemeinde Buochs

Priska Denier | Buochs
Delegierte ev. ref. Kirche,
Gemeindekreis Buochs

Joël Odermatt | Buochs
Delegierter politische Gemeinde
Buochs

Geschäftsleitung*

Geschäftsführerin

Sarah Frey | Sarnen

Bereichsleiterin Hotellerie

Beatrice Rohrer | Stans

Bereichsleiterin Pflege und Betreuung

Susanne Lindauer | Seedorf

* nicht Mitglieder des Stiftungsrates



Finanzbericht

Das Geschäftsjahr 2018 schliesst wiederum sehr erfolgreich ab.

Die Erträge aus Pensions- und Pflögetaxen konnten um 2,05 % gesteigert werden. Dies vor allem durch die Mehreinnahmen der Pflögetaxen um 4,55 %.

Die übrigen Erträge schliessen 11,4 % besser als im Vorjahr ab. Zu diesem verbesserten Ergebnis hat vor allem die Cafeteria beigetragen.

Als grösster Ausgabeposten schlagen die Personalkosten (+8,99 %) zu Buche. Diese sind insbesondere auf den deutlich höheren Sozialversicherungsaufwand (+19,3 %) zurückzuführen. Per 2018 mussten wir im Bereich der Pensionskasse sowie im Bereich der Krankentaggeld- und Unfalltaggeldversicherung deutlich höhere Prämien in Kauf nehmen.

Der übrige betriebliche Aufwand bewegt sich, wie in den letzten Jahren, immer auf gleichem Niveau.

Abschreibungen konnten CHF 137'677 getätigt werden. Zusätzlich wurden vom ausserordentlichen Ertrag CHF 480'321 für bauliche Massnahmen zurückgestellt.

Der Finanzaufwand/-ertrag weist ein Minus von CHF 37'065 auf. Der Kurssturz der Geldanlagen zum Jahresende hat kurzfristig zu diesem Minus geführt.

Für das Geschäftsjahr 2018 weisen wir einen Gewinn von CHF 231'125 aus. Das Stiftungskapital erhöht sich somit auf CHF 3'757'471.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und das Vertrauen.

Urs Barmettler
Stiftungsrat | Ressort Finanzen



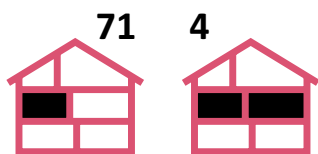
Bilanz

in CHF	2018	2017
Flüssige Mittel	3'980'396	3'091'867
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	524'808	508'739
übrige kurzfristige Forderungen	232'549	83'707
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	25'544	25'544
Aktive Rechnungsabgrenzung	53'049	41'593
Umlaufvermögen	4'816'346	3'751'450
Finanzanlagen	4'888'879	5'532'342
Immobilien	2	2
Mobilien	200'287	2
Projekte 2016/2017/2018	82'932	193'318
Anlagevermögen	5'172'101	5'725'664
Aktiven	9'988'446	9'477'114
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	159'204	131'926
Kurzfristige Verbindlichkeiten	336'704	336'704
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen	28'571	-47'590
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	38'447	8'638
Passive Rechnungsabgrenzung	140'465	137'143
Kurzfristiges Fremdkapital	703'391	566'820
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4'377'153	4'713'857
Rückstellungen	166'110	166'091
Fonds- und Stiftungskapitalien	984'321	504'000
Langfristiges Fremdkapital	5'527'584	5'383'948
Stiftungskapital	3'526'346	3'212'799
Ergebnisvortrag	231'125	313'547
Eigenkapital	3'757'471	3'526'346
Passiven	9'988'446	9'477'114

Erfolgsrechnung

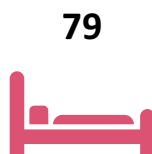
in CHF	2018	2017
Ertrag aus Pensions- & Pflögetaxen	6'121'153	5'998'201
Übriger Ertrag aus Lieferung und Leistung	755'658	677'782
Nettoertrag aus Lieferungen und Leistungen	6'876'810	6'675'983
Bruttolöhne	-4'082'107	-3'868'159
Sozialversicherungsaufwand	-717'197	-601'163
Honorare für Leistungen Dritter	-79'542	-32'831
Personalnebenaufwand	-104'733	-70'190
Personal	-4'983'579	-4'572'343
Medizinischer Bedarf	-78'398	-69'197
Lebensmittel und Getränke	-327'810	-323'415
Haushalt	-107'961	-103'672
Unterhalt und Reparaturen	-147'419	-178'832
Mietzinse	-3'275	-4'432
Energie und Wasser	-106'812	-99'080
Büro und Verwaltung	-144'802	-135'457
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-34'606	-37'807
Übriger Sachaufwand	-57'358	-56'835
Übriger betrieblicher Aufwand	-1'008'441	-1'008'727
Abschreibungen	-137'677	-325'158
Finanzaufwand und Finanzertrag	-37'065	117'996
ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Erfolg	-478'923	-574'204
Jahresgewinn oder Jahresverlust	231'125	313'547

Fakten & Zahlen



Wohnangebot

71 Pflegezimmer und vier Wohnungen (für zwei Personen) umfasst das Angebot.



Pflegebetten

Insgesamt 79 Betten stehen zur Verfügung.



Aufenthaltsdauer

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer beträgt in einem Zimmer 4,3 Jahre. In den Wohnungen liegt sie bei 4,5 Jahren.



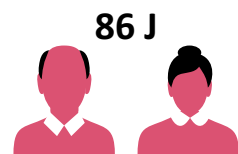
Belegung

Die Belegung bei den Zimmern lag am 31.12.2018 bei 98,30 %. Die Wohnungen waren voll ausgelastet.



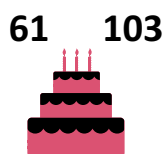
Pflegetage

2018 wurden total 25'970 Pflegetage verbucht. Diese verteilen sich auf zwölf Nidwaldner Gemeinden, angeführt von Buochs mit 14'393 Pflegetagen. Am wenigsten fallen auf Ennetmoos mit 111 Pflegetagen.



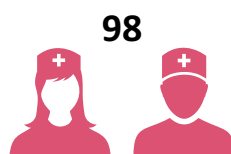
Durchschnittsalter

Am 31.12.2018 betrug das Durchschnittsalter 86 Jahre. Beim Eintritt liegt der Altersdurchschnitt bei 83 Jahren.



Jüngster | Ältester

Der jüngste Bewohner ist 61 Jahre alt, der älteste 103 – das sind ganze 42 Jahre Altersunterschied. (Stichtag 31.12.2018)



Mitarbeitende

Am 31.12.2018 beschäftigte das Alterswohnheim Buochs 98 Mitarbeitende. Die Vollzeitstellen betragen 71,8.



Lehrabschlüsse

Bissig Simon, Hauswirtschaftspraktiker EBA | Kündig Andrea, Fachfrau Betreuung EFZ | Lussi Amanda, Köchin EFZ | Steiner-Gut Barbara, Fachfrau Gesundheit EFZ

Pflegetage pro Gemeinde (1.1.2018–31.12.2018)

Gemeinden	Pflegetage	in Prozent
Beckenried	1'130	4,35 %
Buochs	14'393	55,42 %
Büren NW	266	1,03 %
Dallenwil	336	1,29 %
Emmetten	878	3,38 %
Ennetbürgen	1'582	6,09 %
Ennetmoos	111	0,43 %
Hergiswil NW	361	1,39 %
Oberdorf NW	1'111	4,28 %
Stans	2'192	8,44 %
Stansstad	2'150	8,28 %
Wolfenschiessen	1'460	5,62 %
Gesamtergebnis	25'970	100,00 %

Pflegestufen Bewohner per 31.12.2018

Pflegestufen	Anzahl Bewohner in Stufe
1	4
2	19
3	2
4	9
5	13
7	10
8	4
9	7
11	3
0	3
Gesamtergebnis	74

Dienstjubiläen**5 Jahre**

Barmettler-Käslin Marlis
 Frey Sarah
 Huwiler Andrea
 Rodrigues Mendes Firmino Vanessa
 Willimann-Gnozdanova Lujza

10 Jahre

Aeschlimann Klara

20 Jahre

Krajisnik-Stojkovic Nedelika
 Steiner-Gut Barbara
 Tresch-Arnold Vreni
 Zumbühl-Christen Judith

